WALDORF VILLACH

wir sind reformpädagogisch:

- selbstverwaltete Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht - frei von Betriebs- Parteien- und Konfessionszugehörigkeit
- offen für alle Kinder, unabhängig von ihrer nationalen, religiösen oder sozialen Herkunft
- bauen auf reformpädagogische Errungenschaften aus rund 100 Jahren Waldorfpädagogik und entwickeln diese weiter
- erziehen die Schüler*innen zu weltanschaulicher und spiritueller Offenheit sowie zu verantwortungsbewusstem, respektvollem Handeln gegenüber Natur und Gesellschaft - die Schüler*innen lernen, sich gegenwärtigen und künftigen Herausforderungen kritisch und selbstbewusst zu stellen
- vertrauensvolle und wertschätzende Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrenden und Schüler*innen als Basis für freudvolles Lernen und gesundes Reifen

wir freuen uns auf dich **www.waldorf-villach.at**

WARUM WALDORFSCHULE?

“Das Kind in Ehrfurcht aufnehmen, in Liebe erziehen und in Freiheit entlassen.”
Rudolf Steiner

wir bieten ganzheitliche Bildung:

- ermöglichen eine freie und individuelle Entfaltung
- fördern kreatives Denken und Handeln
- sorgen für ein gesundes Lernumfeld
- geben ausreichend Zeit für die Entwicklung
- stärken die soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- bewirken Lern- und Lebensfreude
- beurteilen Leistung und Entwicklung umfassend
- leben schon längst, was in der aktuellen bildungspolitischen Diskussion als wichtiges Zukunftsthema “neu“ entdeckt wird

neugierig?

kontaktiere uns einfach

Schule darf Spass machen

Die Lehrenden unterstützen und fördern die Neugierde und das Selbstbewusstsein der Kinder, weil sie selbst die Freude am Lernen nicht verlernt haben.

Ganzheitliches Lernen

Lernen mit Herz, Hirn und Hand stärkt alle Fähigkeiten fürs Leben und im zukünftigen Beruf. Die vielseitigen Sinneserfahrungen bringen das Kind in Verbindung mit der Welt und sich selbst. Vorstellungskraft und Phantasie, als Grundlage für intellektuelles Lernen, werden dabei ebenso angeregt, wie künstlerische und handwerklich-praktische Tätigkeiten.

Naturverbundenheit

Waldtage, Arbeiten und Spielen im vielfältigen Garten, oder die Beobachtung der Natur im Jahreslauf stärken intensiv die Beziehung zur Natur im Ganzen und schaffen Verantwortungsbewusstsein für unsere Umwelt. Im Schulalltag werden biologische Nahrungsmittel frisch gekocht zubereitet.

Internationaler Lehrplan

Weltweit gibt es mehr als 1100 Waldorfschulen. Der international einheitliche Lehrplan berücksichtigt die jeweiligen regionalen Besonderheiten und ermöglicht einen unkomplizierten weltweiten Schulwechsel. Die Kinder lernen zwei Fremdsprachen bereits ab der ersten Klasse.

Schule die stark macht

Die Waldorfpädagogik orientiert sich an den natürlichen Entwicklungsabschnitten und entsprechenden Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen. Orientierung bringt Sicherheit und ist Basis für kritisches Denken, Selbstbewusstsein und Selbstständigkeit.

Soziales Lernen

Im alltäglichen Miteinander werden soziale und emotionale Kompetenzen erlernt, die auch zur Stärkung einer stabilen Klassengemeinschaft beitragen. Die Schüler*innen erwerben somit Schlüsselqualifikationen für aktuelle und künftige Herausforderungen einer globalisierten Welt - Kooperation statt Konkurrenz.